

## DIGITAL UTOPIA – Architektur und Digitalisierung

**Ort** **Akademie der Künste**  
 Pariser Platz 4, 10117 Berlin  
 Plenarsaal & Clublounge

**Datum** **Montag, der 18. Oktober 2010, um 19.30 Uhr**

**mit** **Stephen Kovats** transmediale – Festival für Kunst und digitale Kultur,  
**Jürgen Mayer H.** J. MAYER H., **Tobias Wallisser** LAVA, Akademie der Bildenden  
 Künste Stuttgart, **Matthias Sauerbruch** Sauerbruch Hutton, **Nadin Heinrich** plan A



### zum Inhalt des Abends

Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf den konkreten Raum? Wie verändert das Zusammenspiel von Architektur und Digitalisierung – einhergehend mit der zunehmenden Vernetzung von Objekten, Räumen, Orten und der Miniaturisierung von Prozessen – unsere Städte? Und wie könnte dann die Stadt in Zukunft aussehen – etwa hinsichtlich neuer Transportsysteme und neuer Formen der Kommunikation? Was würde das für unser Leben in den Städten bedeuten, zum Beispiel im Hinblick darauf, wie wir unsere Umwelt wahrnehmen oder zwischenmenschliche Beziehungen pflegen? Was ist erstrebenswert?

Diesen Fragen widmen sich in Form von Impulsvorträgen und einem anschließenden Gespräch **Stephen Kovats**, künstlerischer Leiter der transmediale, Festival für Kunst und digitale Kultur, der Architekt **Jürgen Mayer H.** sowie **Tobias Wallisser**, Professor für Digitales Entwerfen an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Begrüßung **Matthias Sauerbruch** Mitglied der Akademie der Künste. Moderation **Nadin Heinrich**, plan A, Stipendiatin der Akademie der Künste 2010.

## über die Referenten

Stephen Kovats

Der gebürtige Kanadier **Stephen Kovats** ist seit 2007 künstlerischer Leiter der transmediale, Festival für Kunst und digitale Kultur. Ursprünglich hat Kovats in Ottawa Architektur studiert. Dabei standen für ihn jedoch „stets die kulturellen, gesellschaftlichen und medialen Aspekte von Moderne und Urbanismus im Vordergrund“. Bevor er zur transmediale wechselte, war er u.a. Kurator am V2\_ Institute for the Unstable Media, Rotterdam und Initiator des Electronic Media Interpretation Studio bei der Stiftung Bauhaus Dessau.

Jürgen Mayer H.

**Jürgen Mayer H.** ist Architekt und gründete 1996 das Büro J. MAYER H., das an den Schnittstellen von Architektur, Kommunikation und Neuen Technologien arbeitet. Er wurde mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet, wie dem Mies-van-der-Rohe-Preis und dem Holcim Award Bronze. Das Thema Architektur und Digitalisierung prägt immer wieder die Projekte des Büros, wie 2010 den Beitrag „A.Way“, mit dem J. MAYER H. den Audi Urban Future Award gewann.

Tobias Wallisser

**Prof. Tobias Wallisser** ist Professor für Digitales Entwerfen an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. 2007 gründete er zudem zusammen mit ChrisBosse und Alexander Rieck das Architekturbüro LAVA mit Standorten in Stuttgart und Sydney. Zuvor war Wallisser als assoziierter Architekt bei UN Studio unter anderem für Entwurf und Ausführung des Mercedes-Benz Museums in Stuttgart verantwortlich. Bekannt wurde LAVA zum Beispiel durch den Gewinn des Wettbewerbs um den Masdar Plaza sowie das Convention Centre Masdar City in Abu Dhabi.

## über plan A

plan A ist eine Architekturplattform, die von Nadin Heinich initiiert wurde. Ziel von plan A ist es, zukunftsweisende Themen und junge Protagonisten aus Architektur und benachbarten Bereichen aufzuspüren, einer breiten (Fach-)Öffentlichkeit zu vermitteln sowie die Kommunikation zwischen den verschiedenen Disziplinen zu fördern. Das erste Buch von plan A „Überfunktion“ wurde von der Stiftung Buchkunst als „eines der schönsten deutschen Bücher 2008“ ausgezeichnet. 2009 erschien die Publikation „Sensing Space – Technologien für Architekturen der Zukunft“ im jovis-Verlag.

## Kooperation

Der Abend ist eine Kooperation zwischen der Akademie der Künste und der Architekturplattform plan A. Die neue Publikation von plan A, „Digital Utopia“, widmet sich dem Einfluss der Digitalisierung auf den konkreten Raum und wird 2011 im Verlag der Akademie der Künste erscheinen. Begleitet wird das Buch von einer Veranstaltungsreihe mit mehreren Stationen in Deutschland.

## Förderer

Ermöglicht wird der Abend durch die großzügige Unterstützung der Unternehmenspartner **Dornbracht, Gira** und **Miele**.

## weitere Informationen unter

[www.adk.de](http://www.adk.de), [www.transmediale.de](http://www.transmediale.de), [www.jmayerh.de](http://www.jmayerh.de), [www.de.abk-stuttgart.de](http://www.de.abk-stuttgart.de),  
[www.l-a-v-a.net](http://www.l-a-v-a.net), [www.we-are-plan-a.com](http://www.we-are-plan-a.com)

## nächste Veranstaltung

Akademie der Künste, 18.11.2010, u.a. mit Philippe Rahm und Martin Rein-Cano